

Spielforschung im Olympiadorf:
DIE RASENFLÄCHEN DÜRFEN BETRETEN WERDEN

9.–13. August 2021, Mo–Fr 10–17 Uhr Spielplatz Rote und Weiße Stadt, Olympiadorf

www.ferien-kunstundkrempel.de

Die Spiellandschaften rund um die Rote Stadt, den Nadisee und auch andernorts im Olympiadorf sind vor 50 Jahren geplant und gebaut worden. Wollt ihr sehen, wie früher dort gespielt wurde und wer dabei war? Wir bringen Bildtafeln und Fotomaterial aus der Zeit mit und laden euch ein, die Orte mit uns gemeinsam zu finden, die darauf zu sehen sind. Sind das



auch die Orte, an denen ihr spielt? Welches sind eure liebsten Spielorte? Was kann man dort machen? Welche Sachen sind überflüssig und könnten weg, welche Orte würdet ihr euch wünschen? Mit Fotoapparat, Filmkamera, Bleistift und Tablet machen wir uns gemeinsam mit euch auf Spurensuche, über die täglich berichtet wird. Am Ende entsteht eine eigene Zeitung, die im Olympischen Dorf verteilt wird

Gäste: Susan Ahn und Felix Lüdicke, Landschaftsplaner*innen, Zeitzeug*innen und Spielende, die das Olympische Dorf aus den 70er- und 80er-Jahren kennen

Sarah Brömmel, Ethnologin | Margit Maschek, Pädagogin | Nina Geyer, FSJ Kultur

